



## **Vorfahrt für Bildung!** **Bremen braucht mehr Personal und ein Sonderbauprogramm für Kitas und Schulen**

Seit Jahren ist der Bremer Bildungshaushalt unterfinanziert. Zusätzlich wird das Bremer Bildungssystem vor immer neue Herausforderungen gestellt.

Nun hat der Senat Haushaltseckwerte für die Haushaltsjahre 2018 und 2019 für den Bereich Bildung veröffentlicht in denen zusätzliche Mittel in Höhe von jeweils 9 Millionen Euro vorgesehen sind.

Diese zusätzlichen Mittel reichen bei weitem nicht aus, um den aktuellen Bildungsnotstand in Bremen zu beseitigen und den steigenden Schülerzahlen gerecht zu werden.

- Bremen gibt für seine Bildungseinrichtungen seit langem weniger Geld aus als die Stadtstaaten Berlin und Hamburg.
- Überall fehlen Lehrkräfte, Sonderpädagog\*innen, Sozialpädagog\*innen, Schulsozialarbeiter\*innen und Erzieher\*innen.
- Die Situation verschärft sich aktuell besonders im KiTa- und Grundschulbereich durch die zunehmenden Kinderzahlen (erheblicher Geburtenanstieg, Zuwanderung).
- Insbesondere Schulen mit einem hohen Anteil von Kindern aus armen Familien brauchen Unterstützung durch mehr Personal und eine bessere Ausstattung.
- Bremen braucht ein Sonderprogramm „Bau und Sanierung“ für den Ausbau von KiTas und Schulen.

Die Bremische Bürgerschaft und der Senat werden aufgefordert, dem Bildungshaushalt mehr Geld zuzuweisen und die Senatorin für Kinder und Bildung damit bei der Bewältigung der akuten Probleme in den KiTas und Schulen zu unterstützen:

Das Bremer Bündnis für Bildung wendet sich an die bremische Öffentlichkeit und bittet Sie alle um Unterstützung.

Vielen Dank!